



Der Vorsitzende des AC Bad Kötzing, Stefan Dittrich, beim Auftakt zur Rallye. Die „Besatzung“ dieses Porsche 911 RSR, Baujahr 1975 (300 PS), mit Norbert Henglein am Steuer nahm Kurs zur ersten Etappe. Foto: H. Fischer

Bayerwald Rallye Classic auf die erste Etappe geschickt

VERANSTALTUNG Ein Höhepunkt ist am Samstag der Stadtrundkurs ab 17 Uhr.

BAD KÖTZTING. Die neunte Bayerwald Rallye Classic des ADAC-Ortsclubs Bad Kötzing begann am Freitag mit dem Start des ersten Fahrzeugs um 15.01 Uhr zur 1. Etappe. Um die 50 Teams waren mit ihren Fahrzeugen, eingeteilt in eine Gruppe „Open“ und eine „Sanduhrklasse“, am St.-Veitsplatz zum Antritt der Rallye vorgefahren.

AC-Vorsitzender Stefan Dittrich nahm im Minutentakt den Start vor. Die Spielbank Bad Kötzing ließ durch Direktor Klaus Schleicher und den technischen Leiter Francesco Fraziano an jedes Team eine Kontaktgabe überreichen. „Diese Rallye verläuft auf historischen Strecken, wie in den 70er

Jahren, als noch ein Walter Röhl am Steuer saß“, erklärte Moderator Oliver Zilk. Bürgermeister Markus Hofmann freute sich, dass bereits die 9. Bayerwald Rallye Classic in Bad Kötzing stattfindet. Er wünschte allen Teilnehmern gute Fahrt und viel Erfolg.

Die Veranstaltung wird als Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Die Strecke führt durch den landschaftlich reizvollen Bayerischen Wald und den Böhmerwald. Die Gesamtlänge beträgt circa 500 Kilometer und es kommt nicht auf Höchstgeschwindigkeiten an, sondern auf gleichmäßiges Schnitffahren in einer bestimmten Sollzeit auf den Gleichmäßigkeitsprüfungen.

Mit 150 Lichtschranken, verteilt auf 14 Gleichmäßigkeitsprüfungen und 20 Schnittkontrollen, hat der Automobilsportclub Bad Kötzing die

Messlatte in diesem Jahr hoch angesetzt. Ein Höhepunkt ist am Samstag der Stadtrundkurs mit Zuschauerprüfung ab 17 Uhr und die folgende Fahrzeugpräsentation beim Bürgerfest.

Beim Stadtrundkurs ist der Start in der Torstraße (Abzweigung Kupferschmiedgasse, Richtung Platte). Von hier müssen die Teilnehmer an dieser letzten Wertungsprüfung in Richtung Veitsplatz fahren, dann rechts in die Metzstraße einbiegen und bis zur Bäckerei Josef Kerscher vorfahren, um über die Gehringstraße zur Torstraße zu steuern. Diese Route muss zweimal durchfahren werden. Zuletzt führt die Strecke die Gehringstraße hinunter zum Zieleinlauf in der Stadtmitte beim Bürgerfest. Anschließend können die Oldtimer in der Marktstraße von den Zuschauern hautnah bestaunt werden. (ksm)